Presse und Mediendienst März 2022

Zukunftsaufgaben

Deutsches Wanderinstitut e. V.
Bergblick 3
35043 Marburg
www.wanderinstitut.de

Vorab …

Die vergangenen Monate haben zu Veränderungen in den Planungen und alltäglichen Routinen geführt: Veranstaltungen, die abgesagt werden mussten und andere Vorhaben, die nur mit Verzögerungen oder teilweise gar nicht realisiert werden konnten. Der Wunsch nach einer Rückkehr in die Normalität ist allenthalben spürbar. Und wenn es auch sehr erfreulich ist, dass der Drang in die Natur auch zu einer weiterhin starken Nutzung der Premiumwege geführt hat, so scheint ein einfaches „Weiter so“ auch angesichts der immer deutlicher werdenden Auswirkungen des Klimawandels kaum denkbar. Hatten wir uns in der letzten Ausgabe mit dem Thema „Waldschäden“ beschäftigt, so steht nun die Frage nach Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel und der Anforderungen, die aus Sicht der Nachhaltigkeit erfüllt werden müssen, im Vordergrund.
Aber auch der Hinweis auf den aktuell laufenden Wandermonitor und weitere Nachrichten sind Inhalt dieser Ausgabe. Beste Grüße – *H. Smolka*

Positionspapier „Premiumwege im Klimawandel“

Premiumwege sind durch ihren hohen Anteil an Naturwegen besonders verletzlich (vulnerabel) und reagieren schnell auf klimatische Veränderungen. Daher ist es sehr wichtig, frühzeitig mit Umbau- und Anpassungsmaßnahmen zu beginnen, um die gewohnte Qualität zu erhalten und auf Dauer auch Kosten zu sparen. Zu den wichtigsten Faktoren, die für die Wege zum Problem werden können sind: Hitze und Trockenheit, Rückgang der Frosttage und Extremniederschläge, Orkane und Stürme sowie Veränderungen in den Fauna und Flora.

Mehr: https://www.wanderinstitut.de/download/premiumwege-klimawandel-wanderinstitut.pdf

Bild oben: Umleitung bei Hochwasser auf dem Bergheidenweg, vgl. Facebook-Post des Wanderinstituts vom 04.02.2021

Positionspapier „Wandern und Nachhaltigkeit“

Kurz vor der Jahrtausendwende forderten die vereinten Nationen mit den sogenannten Milleniumszielen ganz konkrete Maßnahmen von der Weltgemeinschaft ein. Einige dieser Ziele wurden erreicht (z. B. Halbierung der Zahl der Hungernden auf der Welt), andere nicht. Noch weiter konkretisiert wurden diese Forderung mit den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals - SDG), zu deren Umsetzung bis 2030 sich Deutschland ebenso wie die Bundesländer verpflichtet haben. Mehr unter: https://de.wikipedia.org/wiki/Ziele_für_nachhaltige_Entwicklung .

DIE GLOBALEN ZIELE
Für Nachhaltige Entwicklung

Betrachtet man die einzelnen Dimensionen der Nachhaltigkeit (Ökologie, Ökonomie, Soziales, Kultur) etwas genauer, so finden sich viele Belege dafür, dass Wandern ein wichtiges Element eines

nachhaltigen Lebensstils sein kann. Es beginnt damit, dass es bei entsprechender Rücksichtnahme auf Belange des Naturschutzes Naturerfahrung ermöglicht, eine minimale Infrastruktur erfordert und zur Entschleunigung beitragt. Ökonomisch stärkt es die Region, schafft auch für kleinere Anbieter hohe Wertschöpfungsraten und ermöglicht Synergieeffekte auch für Gastronomie und Kultur. Sozial ist das Wandern eine ideale Beschäftigung für Menschen aller Sozial- und Altersgruppen und ist meist ganzjährig ohne Terminbindung möglich. Ziele am Wegesrand ermöglichen Einblicke in die Geschichte (Handwerksburschen, Fahrendes Volk, Pilger u.a.). Hier gibt noch viele Potenziale, die weitem nicht ausgeschöpft sind. - Mehr unter:
https://www.wanderinstitut.de/download/Wanderinstitut-Wandern-und-Nachhaltigkeit.pdf

Wandermonitor 2022

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

WANDER MONITOR
Aktuelle Umfrage 2022

Damit wir auch in Zukunft die Entwicklungen verfolgen können, brauchen wir regelmäßige Forschung, zu der bisher auch Sie in ganz wesentlichen Umfang beigetragen haben. Der aktuelle Wandermonitor beschäftigt sich mit den Themen Wanderregionen, dem Anfahrtsweg und Hilfsmitteln vor und während der Wanderung. Darüber hinaus fragt er nach der Akzeptanz von Routenabweichungen und Parkplatzgebühren. Und so gelangt man zur Umfrage: entweder über die Startseite des Wanderinstituts unter www.wanderinstitut.de oder direkt https://www.unipark.de/uc/wandermonitor/ospe.php

Mehr Nachrichten aus dem Institut

PREMIUM WANDERORT

Neuer Premium-Wanderort ausgezeichnet
Dienstag, 05.10.2021: **Bad Berleburg** wurde von uns als Premium-Wanderort ausgezeichnet. Die Stadt im Rothaargebirge (NRW, Siegen-Wittgenstein) bietet dem Wanderer 4 Premiumwanderwege und einen Premium-Spazierwanderweg. - Mehr unter: https://www.wanderinstitut.de/premium-wanderregionen/regionen/bad-berleburg/